

Herzlich Willkommen in der

KLEINKINDGRUPPE

Hof bei Salzburg



Die Kleinkindgruppe ist eine Einrichtung, die zur Erziehung und Betreuung von Kindern ab dem vollendeten ersten Lebensjahr bis zum vollendeten dritten Lebensjahr durch hierzu vorschriftsmäßig befähigtes Personal bestimmt ist.

Mit dieser Ordnung erhalten Sie wichtige Informationen über notwendige Regelungen in der Kleinkindgruppe Hof. Die Einhaltung dieser ist verbindlich und trägt wesentlich zu einem harmonischen Verhältnis zwischen Ihnen, Ihrem Kind und den fachlich ausgebildeten Pädagoginnen bei.

Das Ziel der Kleinkindgruppe ist es, die Familienerziehung zu unterstützen und zu ergänzen. Durch das Schaffen einer liebevollen Atmosphäre, in der sich die Kinder akzeptiert und geborgen fühlen, wird die gesunde Entwicklung im emotional- sozialen Bereich gewährleistet. Das Kind wird seinem Entwicklungsstand entsprechend in seiner Gesamtpersönlichkeit ganzheitlich gefördert.

ANMELDUNG



Diese erfolgt bei der Kindergartenleiterin oder deren Stellvertretung.

Einschreibeberechtigt sind jene Kinder, die ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde Hof bei Salzburg haben.

AUFNAHMEREIHENFOLGE

1. Kinder, die die Kleinkindgruppe bereits besuchen
2. Kinder, deren Eltern berufstätig sind und die volle Betreuungszeit **ab September** benötigen
3. Kinder, deren Eltern berufstätig sind und weniger Betreuungszeit **ab September** benötigen
4. Kinder, deren Eltern berufstätig sind und die volle Betreuungszeit **ab Jänner** benötigen
5. Kinder, deren Eltern berufstätig sind und weniger Betreuungszeit **ab Jänner** benötigen

Die Gemeinde behält sich vor, in Ausnahmefällen aus besonderen erzieherischen oder sozialen Gründen, von dieser Reihenfolge abzugehen. In solchen Fällen trifft die Entscheidung über die Aufnahme der für den Kindergarten zuständige Gemeinde- Ausschuss.

Falls ein Kind, das bereits die Einrichtung besucht, ein Geschwisterchen bekommt, wird der Besuch **auf zwei Tage** reduziert, um berufstätigen Familien einen Betreuungsplatz anbieten zu können.

ABMELDUNG / AUSSCHLUSS



Eine Abmeldung kann während des Kindergartenjahres bis zum Monatsende bei der Kindergartenleitung erfolgen



Um die Kontinuität für die Kinder zu wahren, ist der Übertritt in den Kindergarten erst mit Beginn des neuen Kindergartenjahres möglich.



Das Kind kann vom Besuch ausgeschlossen werden, wenn wichtige Umstände vorliegen, die den Betrieb erheblich stören oder wenn der Erziehungsberechtigte wiederholt Verpflichtungen nicht nachkommt (Einhaltung der Ordnung, Bezahlung der Beiträge, usw.)

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag von 07.00 – 11.30 bzw. 14.00 Uhr an 2, 3 oder 5 Tagen pro Woche (inklusive Mittagessen)

FERIENREGELUNG / BETRIEBSFREIE ZEITEN

- gesetzliche Feiertage / Allerseelentag / Weihnachtsferien / Karwoche / Pfingsten
- Sommerferien: August und zwei Wochen im September, nach jährlicher Bedarfserhebung wird eine Sommerbetreuung angeboten, wenn genügend Anmeldungen zustande kommen

Die Gemeinde behält sich vor, zusätzlich an Tagen (Elternveranstaltung, Fortbildung, Betriebsausflug ...) den Kindergarten zu schließen.

ALLGEMEINES ZU DEN MONATSBEITRÄGEN

- Eine von der Gemeindevertretung beschlossene Beitragsänderung während des Jahres ist möglich!
- Bezahlung erfolgt nach Möglichkeit mittels Abbuchungsauftrag bei örtlichen Banken.
- Auch für angefangene, bzw. Teile von Monaten muss ein Monatsbeitrag bezahlt werden!
- Die Elternbeiträge für die "Kleinkindgruppe" (Tagesbetreuung) werden von der Gemeinde Hof bei Salzburg aufgrund der gesetzlichen Auflagen der Salzburger Landesregierung 11mal im Jahr in Rechnung gestellt.

MITTAGESSEN

- Das Mittagessen wird im Zeitraum von 11.00 – 11.30 Uhr eingenommen
- Jedes angemeldete Kind erhält Vor- Haupt- und Nachspeise, zubereitet vom Seniorenwohnheim St. Sebastian in Hof bei Salzburg.

zum Thema GESUNDHEIT

- auf eine gesunde Jause achten
- Bei Verdacht oder Auftreten von Erkrankungen zum Schutz der Kinder vor Ansteckung ist der Besuch des Kindergartens untersagt!
- Eine Infektionskrankheit oder Auftreten von Läusen ist im Kindergarten unverzüglich zu melden
- Eine Verabreichung von Medikamenten ist den Pädagoginnen gesetzlich untersagt

ZUSAMMENARBEIT MIT DEN ELTERN

- Eine gute, wertschätzende Zusammenarbeit ist die Voraussetzung für eine gelungene Basis zwischen Eltern und Pädagogin
- Viele Aufgaben, Feste usw. können nur in Zusammenarbeit mit Eltern gelingen
- Zur Elterninformation dienen Elternbriefe, E-Mails, Elternabende, Anschlagtafel, usw.

Ein großer Schritt - die EINGEWÖHNUNG

Die Eingewöhnungszeit umfasst den Zeitrahmen vom ersten Kleinkindgruppentag bis zu dem Zeitpunkt, von dem an die Beziehung zur Pädagogin so gefestigt ist, dass das Kind freiwillig und gerne allein ohne Bezugsperson bei uns in der Institution bleibt.

Ihr Kind gewöhnt sich an vieles: neue Bezugspersonen, neue Umgebung, Gerüche, Geräusche...

Die Eingewöhnungszeit beginnt mit einer dreitägigen Grundphase.

Während dieser Phase ist das Kind ein bis zwei Stunden täglich mit seiner Bezugsperson bei uns im Gruppenraum.

Für uns Pädagogen ist es wichtig, ohne Druck Kontakt zum Kind aufzunehmen.

Am dritten Tag erfolgt der erste Trennungsversuch, nach Absprache mit der Bezugsperson.

Dabei verabschiedet sich die Bezugsperson vom Kind und verlässt den Raum, bleibt jedoch in der Nähe.

Nach ca. 15 min kehrt die Bezugsperson zurück.

Anhand des Verhaltens des Kindes, während der Abwesenheit der Bezugsperson, richtet sich die Dauer der Eingewöhnungszeit.

Wenn sich das Kind in der neuen Umgebung soweit entspannen kann, dass es neugierig Spiel, Raum und Beziehungsangebot erforschen möchte und sich von einer Pädagogin trösten lässt, ist die Phase der Eingewöhnungszeit abgeschlossen.

Spürt ein Kind, dass die Bezugspersonen (meistens die Eltern) Vertrauen zur Pädagogin haben und sich wohl fühlen in der Kleinkindgruppe, fühlt es sich sicher.

Die Basis des Vertrauens ist der Schlüssel zum Gelingen der Eingewöhnungszeit!

Für uns ist eine liebevolle Grundhaltung und eine offene Gesprächsbasis das Fundament gelingender Beziehungen - mit Ihnen und Ihrem Kind!

Wir bitten Sie, in der Eingewöhnungszeit eher die Rolle des passiven Beobachters einzunehmen. So ergibt sich für uns Pädagoginnen Zeit, Raum und Möglichkeit in Kontakt mit Ihrem Kind zu kommen.

Wir Pädagoginnen sind sehr bemüht, diese sensible Phase für jedes einzelne Kind mit den Eltern gemeinsam und nach individueller Absprache, so harmonisch wie möglich zu gestalten.



Wie geht es nach der ANMELDUNG weiter?



Ob Ihr Kind einen Platz in der Kleinkindgruppe erhält, hängt von der Anzahl der Anmeldungen und der Anmeldereihenfolge ab.



Spätestens bis April/Mai erhalten Sie eine Zu – bzw. Absage in schriftlicher Form



Nach einer schriftlichen Zusage findet im Juli ein Elternabend statt, der einen Rahmen für Organisatorisches und offene Fragen bietet.



Gerne steht Ihnen unser PÄDAGOGISCHES KONZEPT zum Durchlesen zur Verfügung unter [www.kindergarten.hof.at/pädagogisches Konzept/Kleinkindgruppen](http://www.kindergarten.hof.at/paedagogisches-konzept/kleinkindgruppen)

Wir freuen uns schon auf gemeinsames Kennenlernen und
auf eine schöne Zeit mit Ihrem Kind!

Ihr Hofer Kleinkindgruppenteam

Vizebürgermeisterin

Daniela Rosenegger

Kindergartenleitung

Madlen Imetzberger, MA

KONTAKT

Kleinkindgruppe Hof bei Salzburg, Postplattenstraße 3, 5322 Hof bei Salzburg

Telefon: 06229/2204-20

E-Mail: kindergarten@hof.at

www.kindergarten.hof.at

